

Hinschauen und Handeln

Online-Tagung 3. März 2021

Workshop 1: Sucht erkennen und weiterhelfen



Referenten

Esther Altermatt

Co-Leiterin Suchthilfe Ost GmbH, Olten

Abteilungsleiterin Case Management

Ueli Imhof

Mitarbeiter Suchtprävention PERSPEKTIVE Solothurn –
Grenchen

Fachstellen Suchthilfe

Suchtberatung Suchthilfe Ost

Olten, Gösgen, Gäu, Thal, Dorneck
und Thierstein



Suchtberatung Perspektive

Solothurn, Wasseramt, Bucheggberg
und Lebern



Ziele

Erweitern der Kenntnisse zu

- Situation der Betroffenen, Erkennen im Betrieb
- Einschätzen und Ansprechen
- Fachliche Hilfe für Betroffene einleiten

Teil 1

Situation der Betroffenen Erkennen im Betrieb



Belastungsfaktoren Betroffene und Chancen

Belastungsfaktoren

- Angst vor Arbeitsplatzverlust
- Mehrfachproblematik, privater Druck
- Stigmatisierung, Verdrängung

Chancen

- Leidensdruck
- Betroffene suchen/begrüßen Ausweg
- Handeln ermöglicht erst Klärung

Ungutes Gefühl?



... ist schon ein wichtiger Hinweis. Nehmen Sie das immer ernst!

Welche Merkmale könnten auf ein Suchtproblem hinweisen?

Früherkennungsmerkmale

Verhaltensebene

Absentismus, Leistungsabbau, Qualitätsverlust, Apathie, Unruhe, Stress, Unkonzentriertheit, Masslosigkeit, Distanzlosigkeit, Vernachlässigung, Schläfrigkeit, Überaktivitäten, offener Suchtmittelkonsum

Körperliche Ebene

gerötete Augen, Augenringe, verkratzte Arme, blaue Flecken, ungepflegtes Erscheinen, Gewichtsveränderungen, Schmerzen, Kreislaufschwäche, Schwindel

Früherkennungsmerkmale

Beziehungsebene

Soziales Verhalten, Rückzug, Opposition gegen alles, Provokation, Abwehr, Überanpassung, Verschlossenheit, Verheimlichen, Lügen, Vertuschen

Emotionale Ebene

Lustlosigkeit, Interesselosigkeit, fehlende Beteiligung, Reizbarkeit, Ängstlichkeit, Unsicherheit

Teil 2

Einschätzen und Ansprechen



Situationsbeurteilung und Entscheiden



Beurteilung Situation

- Abweichung vom Normalzustand
- Auswirkungen für den Betrieb
- Auswirkungen auf einzelne Mitarbeitende und auf Team
- Folgen für betroffene Mitarbeiter-in/Mitarbeiter selber

Entscheid Vorgehen

→ Gespräch mit Mitarbeiter!

Beurteilen und Entscheiden

«Vermutungen, die schon längere Zeit bestehen – Einführung»

Demovideo: www.alcoolautravail.ch



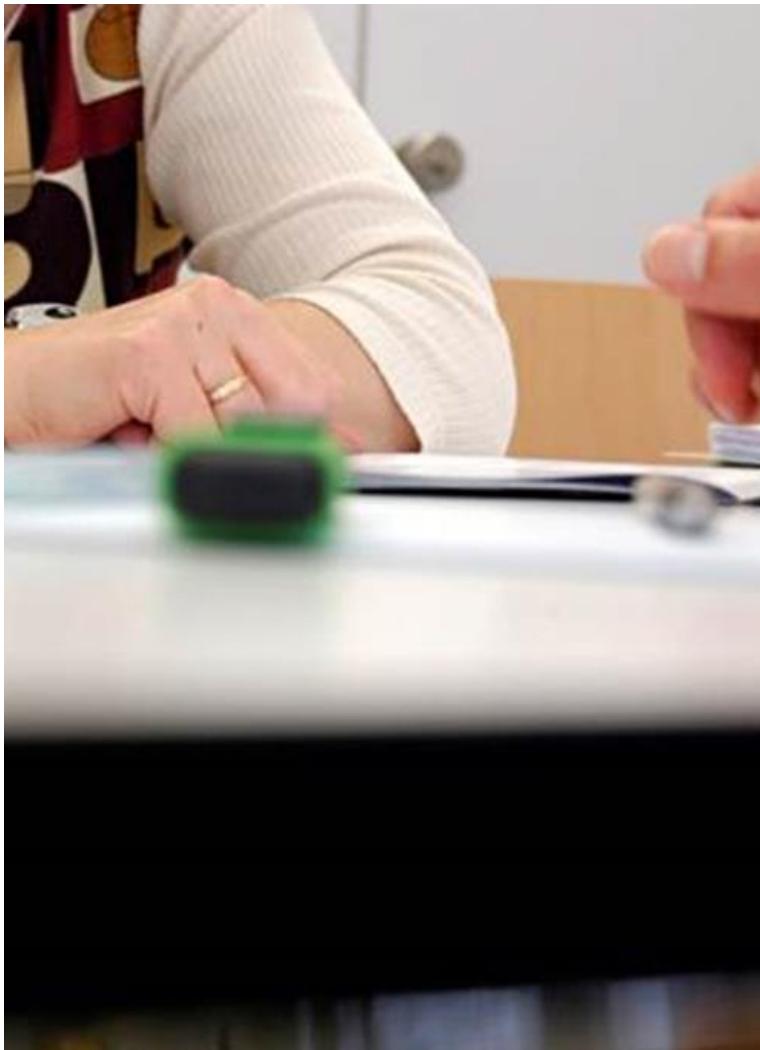
Beurteilen und Entscheiden

«Vermutungen, die schon längere Zeit bestehen – Einführung»

Reaktionsmöglichkeiten! Welche passt?

- Er macht und sagt nichts.
- Er spricht ihn auf seinen Alkoholkonsum an.
- Er lässt ihn überwachen.
- Er vereinbart einen Termin mit ihm.

Das Gespräch mit dem/der MitarbeiterIn



Planung Gespräch

- Umgebung/Zeitpunkt
- Ziel
- Vorgehen im Gespräch
- Weitere Schritte nach dem Gespräch
- Welche Hilfen kann ich als Vorgesetzter anbieten
- Wie einladen

Das Gespräch mit dem/der MitarbeiterIn

Gesprächsstruktur

- Anerkennung geben
- Veränderung beschreiben
- Ansprüche und Wünsche formulieren
- Lösungswege entwickeln
- Beobachtungszeit festlegen
- Nächsten Termin vereinbaren

Das Gespräch mit dem/der MitarbeiterIn

«Er vereinbart einen Termin mit ihm»

Demovideo: www.alcoolautravail.ch



Interventionsschema



Teil 3

Fachliche Hilfe für Betroffene einleiten



Unterstützung der Suchthilfe - Institutionen für:

Betroffene

- aus eigener Initiative
- Auf Anraten des Arbeitgebers

Arbeitgeber/Führungskräfte

- Zur Vorbereitung auf Gespräch mit Mitarbeitendem
- Begleitung im Prozess

Unterstützung der Suchthilfe

Angebote

- Beratungsgespräche für Betroffene mit Beleuchtung der Lebensbereiche
- Gespräche / Vermittlung mit Arbeitgeber



Portale Führungskräfte

alkoholamarbeitsplatz.ch

Basiswissen, Tipps und Leitfäden zur Früherkennung

suchtschweiz.ch

Publikationen, Fachinformationen und kostenloses
Informationsmaterial

Portal Betroffene

safezone.ch

Anonyme Online-Beratung zu Suchtfragen

Fragen und Diskussion



Kontakt

PERSPEKTIVE Region Solothurn-Grenchen

Ueli Imhof

032 626 56 56

ueli.imhof@perspektive-so.ch

Suchthilfe Ost GmbH

Esther Altermatt

062 206 15 35

esther.altermatt@suchthilfe-ost.ch



Bild: adobe.stock